

# NEWSLETTER KANZLEI-PAULI



AUSGABE NR 1 | JANUAR 2026 | WWW.KANZLEI-PAULI.COM



## GESUNDES NEUES JAHR UND HERZLICHEN DANK FÜR DAS VERTRAUEN!

Wir hoffen, ihr hattet einen schönen Jahreswechsel und seid gut ins neue Jahr gestartet. Wir möchten uns herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Gemeinsam haben wir viele Herausforderungen erfolgreich gemeistert. Wir freuen uns sehr darauf, auch in diesem Jahr 2026 wieder mit euch zusammenzuarbeiten und die neuen Herausforderungen anzunehmen.

Unser Ziel ist es nach wie vor, für euch einen wirtschaftlichen und finanziellen Vorteil zu erarbeiten. Wir wünschen euch für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Erfolg für eure persönlichen und beruflichen Ziele.

Eure Kanzlei

Thomas Pauli



## ÜBERBLICK

### Im Fokus 2026

Wir begrüßen gemeinsam das neue Jahr und es treten, wie jedes Jahr, wieder Neuregelungen der Bundesregierung in Kraft. Was ändert sich und welche Vor- und Nachteile entstehen für uns? Schauen wir mal.

### 2026

#### WAS WIRD BESSER?

Grundsteuerfreibetrag steigt + Mindestlohn steigt + Aktivrente + Kindergeld angehoben + E-Autos steuerfrei bis maximal 2035 + Stromkosten Zuschuss für private Haushalte + Entlastung bei Gaspreisen

#### WAS WIRD SCHLECHTER?

Höhere Beiträge bei Kranken- und Rentenversicherung + Altersgrenze für Renteneintritt steigt + Deutschlandticket steigt auf 63€ + Fragebogen zum Wehrdienst für Frauen und für Männer verpflichtend

<b>WAS WIRD 2026 BESSER?</b>	Dieser Überblick orientiert sich an den Veröffentlichungen der Bundesregierung: <a href="https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/gesetzliche-neuregelungen-januar-2026-2399838">https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/gesetzliche-neuregelungen-januar-2026-2399838</a>
<b>STEUER „GESCHENKE“</b>	Der steuerliche Grundfreibetrag steigt von 11.784 auf 12.348 Euro. Der Spaltensteuersatz, der weiter 42 Prozent beträgt, greift 2026 ab einem Einkommen von 69.879 Euro (statt ab 68.481 Euro). Für Ehepaare die sich zusammen veranlagen lassen, gilt der doppelte Wert.
<b>MINDESTLOHN STEIGT</b>	Der gesetzliche Mindestlohn steigt auf 13,90 Euro brutto in der Stunde. Bereits beschlossen ist auch eine Anhebung des Mindestlohns ab 2027 auf 14,60 Euro pro Stunde. Gleichzeitig erhöht sich die Minijob-Grenze: von 556 Euro auf 603 Euro brutto.
<b>AKTIVRENTE</b>	Die Aktivrente erlaubt es Menschen, die bereits die gesetzliche Regelaltersgrenze erreicht haben, freiwillig im Ruhestand weiterzuarbeiten und können dabei bis zu 2.000 Euro im Monat steuerfrei hinzuerdienen. Dies gilt nicht für Selbstständige.
<b>KINDERGELD</b>	Das Kindergeld steigt zum 1. Januar 2026 von 255 auf 259 Euro pro Kind und Monat. Der Kinderfreibetrag, den Eltern über die Steuererklärung beantragen müssen, steigt von 9.600 auf 9.756 Euro.

Dieser Überblick orientiert sich an den Veröffentlichungen der Bundesregierung: <a href="https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/gesetzliche-neuregelungen-januar-2026-2399838">https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/gesetzliche-neuregelungen-januar-2026-2399838</a>	<b>WAS WIRD 2026 SCHLECHTER?</b>
Zum Jahresbeginn 2026 steigen bei zahlreichen gesetzlichen Krankenkassen die Zusatzbeiträge von ca. 2,5% auf 2,9%. Dieser Betrag entspricht einer Empfehlung der Bundesregierung. Die Krankenkassen orientieren sich an diesen Vorgaben.	<b>HÖHERE BEITRÄGE GKV</b>
Das Renteneintrittsalter wird schrittweise bis 2031 auf das 67. Lebensjahr angehoben. Der Jahrgang 1960 erreicht seine reguläre Altersgrenze mit 66 Jahren und sechs Monaten. Ab dem Geburtsjahrgang 1964 gilt das 67. Lebensjahr.	<b>ALTERSGRENZE FÜR RENTE</b>
Der Preis für das Deutschlandticket steigt ab Januar auf 63 Euro. Das Jobticket kostet ca. 44,10 Euro und das ermäßigte Ticket für Studierende, Auszubildende und Menschen mit geringem Einkommen ca. 43 Euro.	<b>DEUTSCHLANDTICKET</b>
Zum Abbau von Bürokratie hat der Bundesministerium ein Internet Portal eingerichtet: <a href="https://einfach-machen.gov.de/">https://einfach-machen.gov.de/</a>	<b>BÜROKRATIEABBAU</b>

Weitere Fragen zu den gesetzlichen Neuregelungen können wir gern in der Kanzlei besprechen.

## DIE KANZLEI-PAULI BIETET FOLgendes:

**1**

### Privatkunden

Wir erstellen Ihnen Ihre persönliche Finanzstrategie



**2**

### Firmenkunden

Altersvorsorge für Freiberufler, Selbständige Einzelunternehmer, Beratung der Mitarbeiterabsicherung, Vorsorge



**3**

**Absicherung** von Risiken in unsicheren Zeiten, Altersvorsorge, Bausparen, Geldanlagen



**4**

### Immobilien

Service und Angebote

